

# CAMPER

2/2024

REISE MOBIL Camping, Cars & caravans

Camper Vans HUND

MAGAZIN FÜR  
CAMPING MIT HUND **Dogs**

HUND TRIFFT KUH

Aufpassen beim  
Wandern auf Almen

4PFOTEN-MOBILE

Besser reisen mit  
Dog-Liner für Hunde

KNAUS CAMPINGPARKS

Plätze für Urlauber  
mit Vierbeinern

ZU GEWINNEN  
**2 PETY LAUFSTÄLLE**  
im Wert von 139/199 €



WANDERTOUREN IM THÜRINGER WALD

# Mit Hund rund um die Wartburg

 [www.camperdogs.eu](http://www.camperdogs.eu)

# Frühlingslust

**D**raußen ist richtig was los. Es grünt und blüht, sprosst und sprießt. Die Luft wird wieder warm, die Sonne lugt viel öfter durch die Wolken, die dann dem Himmel Platz für sein Blau einräumen. Selbst die Uhr zeigt schon auf Sommerzeit – kurz: Es ist Frühling.

Mit dem Lenz kommt die Lust zurück, wieder möglichst lange an die frische Luft zu gehen. Das merken nicht nur wir Menschen, das spüren auch unsere treuen Begleiter. Endlich raus, die Gassirunde darf ruhig wieder länger dauern. Ab durch Wald und Flur. Aber natürlich die Leine nicht vergessen. Doch das ist längst nicht alles. Schließlich gehört zu Camping mit Hund auch ein Reisemobil oder Caravan. Wie das mobile Dach über dem Kopf aus dem Winterschlaf erweckt werden muss, schildern die Fachzeitschriften Reisemobil International, Camping, Cars & Caravans und CamperVans sehr ausführlich und kompetent.

Camper-Dogs erinnert an dieser Stelle daran, dass darüber hinaus auch die Hundeausrüstung im Fahrzeug einer besonderen Aufmerksamkeit bedarf, bevor es auf Reisen geht. Schließlich soll sich auch der Hund im Wohnmobil oder Wohnwagen wohlfühlen. Also bitte nicht vergessen:

- 🐾 Körbchen ordentlich ausbürsten, absaugen und feucht auswischen,
  - 🐾 Decke nur frisch gewaschen mitnehmen und in den sauberen Korb legen,
  - 🐾 Trink- und Fressnapfe noch einmal in der Spülmaschine abwaschen,
  - 🐾 Spielzeug und Schmusetierchen an den gewohnten Stellen platzieren,
  - 🐾 Leine, Geschirr und Maulkorb abbürsten, Karabinerhaken ölen,
  - 🐾 nur frisches Futter einpacken, vergessene Leckerlis entsorgen,
  - 🐾 vor der ersten Fahrt den Hund ab und zu an das Fahrzeug gewöhnen.
- Sind also Fahrzeug, Mensch und Hund auf die erste Fahrt rundum vorbereitet, dann kann sie kommen, die Frühlingslust. Und so präpariert sollte die Premiere in der neuen Saison allen Beteiligten viel Spaß machen.

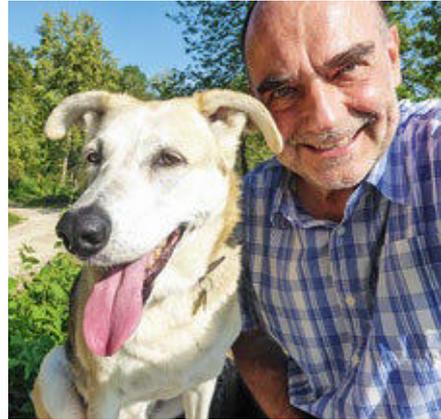


Foto: sonako n

In diesem Sinne: gute Reise. Und bitte schreiben Sie mir, wie die Tour im Frühling gelaufen ist. Unter allen Einsendern verlost **Camper-Dogs** drei Stellplatzführer „Hunde willkommen“ von Reisemobil International. Und wir veröffentlichen Ihre Zuschrift in einer der nächsten Ausgaben.

Herzlichst, Ihr Claus-Georg Petri  
auf dem Foto oben rechts mit seinem Mischling Lilly

Bitte schreiben Sie mir: [claus-georg.petri@doldemedien.de](mailto:claus-georg.petri@doldemedien.de)



## INHALT Camper-Dogs 2/24

- 4 Moment mal** Glück unter freiem Himmel – mit Hund und Handy
- 6 Hund und Kuh** Bei Wanderungen im Gebirge kann es gefährlich werden – alle Regeln, damit es auf der Alm zu keinen schlimmen Begegnungen mit Rindviechern kommt
- 8 Camper-News** Knaus Campingparks: hundefreundliche Plätze; Tierschutzorganisation Tasso e. V.: Schutz auf der ganzen Welt; Bavaria Filmstadt: 3. Dog Day 2024; Santévet: Tipps und Tricks beim ersten Hund; Buchtipp: Wandern mit Hund – Südtirol; Mera: Einsatz für den Tierschutz
- 12 Zubehör** 4pfoten-mobile: Dog-Liner; Ruffwear: Hitch Hiker Lead; Doctor Bark: Auto-Sitzaufgabe; Trixie: Sicherheitsweste; Dometic: Dog Tent; Albert Kerbl: Verbindung für Sicherheitsgurt
- 16 Hund gesund** Lassie: Tier-Krankenversicherung; Pets Nature: Yummeez Soft Bonies; Mera: Zutaten reduziert; Ballistol: Animal und Stichfrei; Beaphar: Floh-Halsband
- 20 Reise** Thüringer Wald: Hundewanderungen um die Wartburg
- 24 Gewinnspiel:** zwei Pety Laufställe
- 24 Leserbriefe/Impressum**

# Vom Glück, Ruhe zu haben

So harmonisch kann Camping aussehen – im Zelt. Mal ehrlich, wie kann ein Tag schöner sein, als mit dem Hund im Arm Ruhe zu genießen? Das Plätzchen am Waldrand verspricht Vogelgezwitscher und einen baldigen Spaziergang. Also so richtig Abschied vom womöglich hektischen Alltag. Na ja, übers Smartphone gibt's ja immer noch Kontakt zur anderen Welt.





Foto: Amilcar Vanden-Bouch



*Unerwartete Attacken: Immer wieder greifen in den Bergen Kühe Wanderer an, besonders, wenn sie Hunde dabei haben. Nur wer ein paar Regeln beherzigt, minimiert das Risiko eines Angriffs – der mitunter tödlich endet.* Von Claus-Georg Petri

**G**ern wandern Urlauber durch die Bergwelt und nehmen ihre Hunde mit. Gemütlich grasende und bimmelnde Kühe prägen das Bild auf Almen im Gebirge. Doch das Idyll trügt: Die Tiere sind bisweilen alles andere als friedlich und greifen Wanderer unvermittelt an – speziell solche mit Hund. Solche Attacken können tödlich enden, schließlich hat ein Mensch gegen 600 Kilogramm wütendes Lebewgewicht schlichtweg keine Chance.

### Wenn Kuh-Attacken tödlich enden

So war eine 45 Jahre alte Hundehalterin aus Bad Dürkheim im Sommer 2014 im Tiroler Stubaital von einer Kuhherde, die wohl ihre Kälber vor dem Vierbeiner schützen wollte, zu Tode getrampelt worden. Das Oberlandesgericht (OLG) Innsbruck kam zu der Erkenntnis, die Wanderin habe völlig sorglos gehandelt. Sie hätte wissen müssen, dass Mutterkühe eine Gefahr für Hunde darstellten und damit zwingend auch für die Menschen, die diese Hunde führen. Obendrein habe die 45-Jährige auch nicht ein vom Bauern aufgestelltes Warnschild beachtet. Vielmehr sei sie in einem Abstand von nur ein bis zwei Metern an den nächststehenden Kühen vorbeigegangen: „Diese Vorgehensweise der Touristin ist als Sorglosigkeit zu werten und begründet damit ein maßgebliches Mitverschulden“, hieß es in dem Urteil.

Dennoch treffe den Bauern eine Mitschuld, der hätte entlang der Weide zu dem besonders frequentierten Wanderweg auf einer Länge von 500 Meter einen Zaun ziehen müssen, „um die von seinen Tieren ausgehende Gefahr für nichts ahnende Wanderer mit Hunden zumindest maßgeblich zu verringern, wenn nicht sogar auszuschließen.“

Bei einem neuerlichen Fall hat eine Kuhherde 2017 eine 70-jährige Einheimische und ihren Hund im Tiroler Erl, Bezirk Kufstein, zu Tode getrampelt. Die Hundehalterin war vom Weg ab in freiem Almgelände auf Mutterkühe und ihre Kälber getroffen, die dort friedlich lagen. Erst als sich die Frau und ihr Hund für ein Foto den Kühen genähert hätten, seien die Tiere aggressiv geworden. Auf der Flucht stürzte die 70-jährige und wurde überannt.

Im folgenden Rechtsstreit hat das OLG Innsbruck die Schadensersatzforderungen der Hinterbliebenen nun rechtskräftig zurückgewiesen: Weiden und Almen müssen demnach nicht zwingend abgezäunt sein, es sei denn, es sei bereits in der Vergangenheit zu Vorfällen mit dem Vieh gekommen. Außerdem hätte es einen durch einen Zaun abgesicherten Weg zum Ausweichen gegeben.

Zu der Kuh-Attacke betonte das OLG Innsbruck die Einzelfallentscheidung: „Es kommt immer auf die Umstände an. Das Urteil ist weder für Landwirte noch für Wanderer eine Art Persilschein.“



**Ruffwear**

### Leine: Hitch Hiker Lead

Eine ideenreiche Hundeleine führt Ruffwear im Programm. Der 1994 gegründete US-amerikanische Hersteller hat sich auf hochwertige Hundeausüstung spezialisiert. Mit der Leine Hitch Hiker Lead erhält der Hundehalter ein vielseitiges Anbindesystem auch für den Campingurlaub.

Hitch Hiker ist vom Klettersport inspiriert. Der längenverstellbare Gurt eignet sich als Griff für eine Handleine, als Hüftgurt für eine freihändig geführte Leine oder als Wickel um einen einzelnen Pfosten. Dank Seilversteller, der auch bremst, lässt sich die Länge von 3,65 Meter bis zur kurzen Leine stufenlos verändern. In einer robusten Bauchtasche lassen sich die Seilenden ähnlich wie eine Kletterausrüstung verstauen. Hitch Hiker Lead gibt es in zwei Farben im Fachhandel sowie bei Outdoor- und Campingausrüstern, etwa Fritz Berger.

Info/UVP: [www.ruffwear.de/90,90](http://www.ruffwear.de/90,90) Euro



**Doctor Bark**

### Auto-Sitzauflage für VW Transporter

Damit der Multivan nicht nach Hund riecht, hat Doctor Bark für Hundebesitzer eine spezielle Sitzauflage für die VW-Modelle T5 bis T7 konzipiert. Sie sind für Allergiker geeignet und passen auf die Vordersitze und die Rückbank aller gängigen Camping-Versionen des beliebten Fahrzeugs. Die Überzüge bestehen aus einem Baumwoll-Mischgewebe mit Thermo-Polsterung und sind bis 95 Grad waschbar – was eine Menge aussagt über Robustheit und Strapazierfähigkeit.

Kein Wunder gibt der Hersteller aus Starnberg zehn Jahre Garantie. Zu haben sind die Decken für die Front- und Hecksitze von einem über zwei bis zu drei Plätze. Sie kosten 89,90, 169,90 und 199,90 Euro, zu bestellen direkt beim Hersteller: [www.doctorbark.de](http://www.doctorbark.de)



**Trixie**

### Sicherheitsweste für Hunde

Klar, Hunde besitzen mit ihrem Fell einen natürlichen Schutz, der sie wärmt. Tatsächlich aber übernimmt die zusätzliche Warnweste eine weitere Funktion: Sie schützt dank ihrer reflektierenden Elemente den Vierbeiner davor, in der Dunkelheit von Auto- oder Radfahrern übersehen zu werden. Schon aus der Ferne ist ein Hund mit einer Sicherheitsweste leichter zu erkennen.

Zu haben ist dieses Modell von Großhändler Trixie Heimtierbedarf aus Tarp bei Flensburg in fünf Größen von XS bis XL, passend für jeden Hund und Bauchumfang. Die Weste ist neongelb und besteht aus Polyester, lässt sich gut zusammenlegen und nimmt im Freizeitfahrzeug kaum Platz weg. Klettverschlüsse fixieren sie, obendrein ist dieses Sicherheitszubehör waschbar. Zu haben im Fachhandel. Info/UVP: [www.trixie.de/5,99](http://www.trixie.de/5,99) Euro



# Schluchten und Gipfel

Mit dem Camper durch die grünen Landschaften und gut gepflegten Ortschaften des Thüringer Waldes zu fahren, ist ein Genuss. Dennoch gilt, was Goethe wohl einst sagte: „Nur, wo Du zu Fuß warst, bist Du auch wirklich gewesen.“ Darüber freut sich auch der Hund.

Von Romy Robst

**M**ir hängt noch der Duft von Moos und Nadelholz in der Nase, als sich die imposanteste Burganlage Thüringens vor mir auftürmt. Majestätisch thront die Wartburg auf einem Hügel oberhalb von Eisenach im Thüringer Wald. Sie ist das krönende Highlight des Tages: Dieses UNESCO-Weltkulturerbe ist eng mit Martin Luther verbunden, der hier während seiner Übersetzungsarbeit an der Bibel im Jahre 1521 Zuflucht fand.

Die Sonne steht schon tief und hüllt die alten Gemäuer in goldenes Licht. Der Blick von hier oben ist fantastisch, die grünen Hügel erstrecken sich bis zum Horizont. Obwohl der Thüringer Wald mit den Städten Illmenau, Eisenach und Suhl auch städtisches Flair kann, zog es mich als Hundebesitzerin bei dieser Camper-Tour doch eher ins Grüne. So war ich an diesem Tag fünf Stunden mit meiner Hündin Lotte unterwegs und habe dabei mehr als 16 Kilometer erwan-

dert. Vielleicht haben wir dabei ein bisschen gebummelt. Aber das ist keine Schande, schließlich soll ja auch der Genuss nicht zu kurz kommen.

## Der Norden: Verwunschen und wild

Spulen wir kurz zurück: Es ist früh am Morgen, als ich meinen Camper durch Eisenach steuere, während meine Hunde-Dame noch selig neben mir schlummert. In der Altstadt beeindruckt gut erhaltene Fachwerkhäuser, charmante Plätze und enge Gassen. Kulturinteressierte finden mit der Georgenkirche, dem Karlsplatz und dem Geburtshaus von Johann Sebastian Bach reichlich Auswahl.

Mein Tag beginnt jedoch am Parkplatz an der Wartburg, wo wir unsere Entdeckungsreise zu Fuß und Pfote durch die Natur beginnen. Herrliche Pfade bringen uns zur Drachenschlucht, wo rechts und links schroffe, moosbedeckte Fels-